

# Alentejo

## „Talha wines and more“



Im November 2019 organisierte [Vinhos Do Alentejo](#) eine dreitägige Weinreise für ausgewählte Weinjournalisten zur Verkostung von Weinen verkannter bis überraschender Weingüter wie [Fundação Eugénio de Almeida](#), [Herdade Coelheiros](#), [Julio Bastos – D. Maria Wines](#), [J. Portugal Ramos](#), [Adega José de Sousa](#), [Luis Duarte Wines](#), aber auch etablierter Produzenten wie [Esporão](#) und [Herdade dos Grous](#). Prämierte Weinmacher präsentierten ausserdem ihr Portfolio und Trouvaillen.

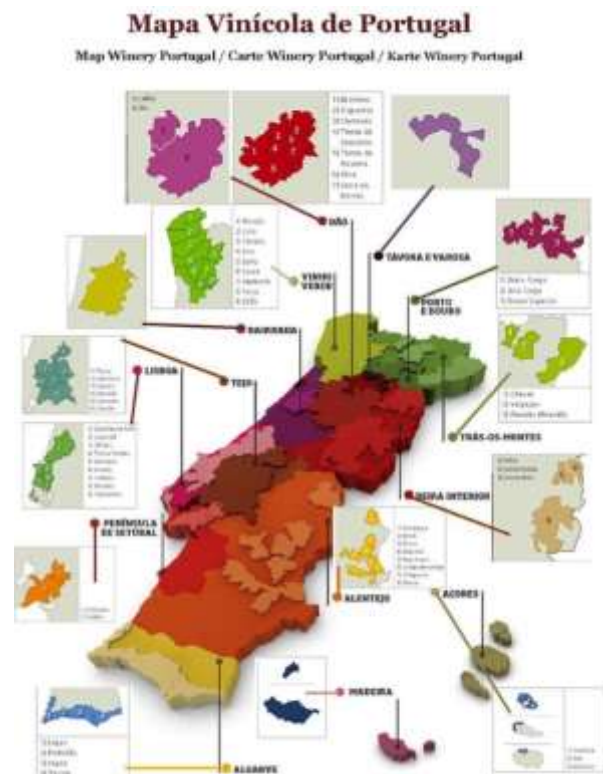
Aufgrund der Anzahl der verkosteten Erzeugnisse werden nachfolgend nur ausgewählte Weine bewertet. [Talha-Weine](#) werden in grossen, Amphoren ähnlichen Gefässen, aus Steingut oder Ton nach traditioneller Methode hergestellt und zählen vermehrt als Prestigeprojekt auch moderner Weinbaubetriebe. Meist Rotweine werden hier offen unter oxidativem Einfluss produziert. Dieser Herstellungsprozess basiert auf einer alten römischen Vinifikation, auch die Aufbewahrung erfolgt im gleichen Gefäss.

## Das Alentejo-Anbaugebiet

Das Alentejo liegt im Süden Portugals zwischen Tejo, Algarve, Atlantikküste und spanischer Grenze. Die Weinbaugeschichte des Alentejo ist lange und bewegt. Sie begann bereits 900 vor Christus. Die Rebanbaufläche beträgt heute rund 22 000 Hektar. Die lange und hohe Sonneneinstrahlung prägt die Reife der Trauben und führt zu einem deutlich bemerkbaren hohen Zucker- und Tanningehalt.

Die Böden enthalten meist viel Granit, Schiefer, Quarz sowie Kalk. Die Ursprungsbezeichnung für Alentejo-Weine ist zweigeteilt in DOC-Weine aus acht Regionen: Borba, Evora, Portalegre, Granja-Amareleja, Moura, Redondo, Reguenos, Vidigueira, und Evora) die überwiegend aus alteingesessenen Rebsorten produziert werden, sowie in DOP-Weine, die als „Vinho Regional Alentejano“ auch andere Sorten zulassen. Rund 260 Weinbaubetriebe produzieren jährlich etwa 100 Millionen Liter Wein (80% rot / 20% weiss), wovon derzeit rund 55% in den Export gelangen.

Typisch heimische Weissweinsorten sind Arinto, Antão Vaz und Roupeiro. Die meist leichteren Weissweine sind erfrischend und Crus überraschen nicht selten mit einer korrekten Komplexität. Rotweine aus dem Alentejo sind kräftig und tiefdunkel. In der Regel als Cuvées bestehen sie meist aus den einheimischen Sorten Aragonês (auch Tinta Roriz bzw. Tempranillo genannt), Alicante Bouschet und Trincadeira. Die Tanninstruktur kann unter Umständen eine gewisse Lagerzeit voraussetzen. Typische Aromen sind tiefreife Beeren gepaart mit würzigen Komponenten.



©Vini Portugal

# Verkostung

## Fundação Eugénio de Almeida

Die Fundação Eugénio de Almeida ([Link](#)) ist eine gemeinnützige Stiftung, deren Weine unter den Namen Pêra Manca, und [Cartuxa](#) (nach dem Cartuxa Kloster benannt) bekannt wurden. Cartuxa-Weine sind bei den Portugiesen für besondere Anlässe sehr begehrt. Die Weinberge umfassen mehr als 300 Hektar und verteilen sich auf die vier Ländereien Pinheiros, Casito, Álamo da Horta und Quinta de Valbom. Der Winzer der Stiftung heisst Duarte Lopes.



© [Vinhos do Alentejo](#)

### Cartuxa Espumante Brut 2012

100% Arinto, 13% Alkohol.

Sehr angenehmer und gut ausgewogener Schaumwein. Sehr gut zum Apéro. **16/20** (84/100).

In der Schweiz für CHF 26.90 bei [Flaschenpost.ch](#) erhältlich.

### Cartuxa Espumante Brut Reserva 2011

Arinto und Chardonnay, 13.5% Alkohol.

In französischen Eichenfässern vergärt und für 6 Monate auf der Hefe ausgebaut. Nach der Abfüllung lagert er 5 Jahre auf der Hefe. Trocken, feine Perlage. In der Nase frische Zitrusfrüchte und weisse Blüten. Im Gaumen feine Perlage, ausgewogen und wohlschmeckend. Abgang mit leicht süsslichen Röstaromen. Ideal zum Apéro, zu Gänseleber, Fisch vielleicht auch zu einem ausgefallenen Fondue/Raclette. Die neueren Jahrgänge werden laut Winzer aber wegen der Süsse der Trauben wohl etwas Verlust an Säure tragen. **17/20** (88/100).

In der Schweiz für CHF 39.00 bei [Paul Ullrich](#) erhältlich.

### Cartuxa Branco DOC 2018

Antão Vaz, Arinto, 13.5% Alkohol. Sattes Gelb. Stahltankausbau, 9 Monate Bâtonnage. An der Nase Limonenaroma, subtil Melonen, leichter Honig und feinwürzige Zitruschale. Am Gaumen ausgewogen zwischen süss und sauer, elegante Säure, zartschmelziger Honig. Sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis. Passt zur asiatischen Küche, Kalbfleischgerichten und manchem Weichkäse. **16.5/20** (86/100).



In der Schweiz für CHF 18.50 bei [Paul Ullrich](#) oder [Flaschenpost.ch](#) erhältlich.

### Cartuxa Tinto DOC 2015

Alicante Bouschet, Aragonez, Cabernet Sauvignon, Trincadeira, handverlesen, 14.5% Alkohol.  
Tiefes Rot. Nach der temperaturgeregelten Gärung in Stahltanks 12 Monate in französischen Barriques und 12 Monate auf der Flasche gereift. An der Nase reife Waldbeeren, Cassis, Pflaumen, spürbare Eichenwürze gepaart mit einer leichten mineralischen Note, Am Gaumen zunächst süsslich, dann konzentriert mit ausbalancierten aber deutlichen Tanninen. Langer und weicher Abgang. Noch etwas lagern! Passt wunderbar zu geschmortem Rindfleisch. Auf diesen Wein ist der Winzer besonders stolz! **17.5/20** (91/100).

In der Schweiz für CHF 27.00 bei [Gomes Weine AG](#) oder [Galaxus](#) und in Deutschland für € 21.95 bei [Wein-Deko](#) erhältlich.

### Cartuxa Reserva DOC Alentejo 2015

Trincadeira, Aragones, Alfrocheiro, 15% Alkohol.  
Dunkles Pupurrot. In Stahltanks und mit 15 Tagen Mazeration vergoren, 15 Monate in neuen französischen Eichenfässern, 15 Monate Flaschenreifung. An der Nase schwarze Beeren, Cassis, Himbeeren, etwas salzige Noten sowie präsenste Süsse der Eiche. Am Gaumen herb-fruchtig, dennoch elegante Struktur, kräftiger Körper, volle Tannine, vollmundig. Das Jahr ist laut Winzer sehr gut ausgefallen. Noch etwas lagern! Passt besonders zur Mittelmeerküche, Hartkäse und Rind. **18.5/20** (95/100).

In der Schweiz ist derzeit nur der Jahrgang 2014 für CHF 42.00 bei [Paul Ulrich](#) sowie für CHF 41.90 bei der [Flaschenpost.ch](#) erhältlich.

### Cartuxa Pêra-Manca Tinto DOC 2014

45% Aragones, 55% Trincadeira – Limitiert auf 18td. Flaschen, 14.5% Alkohol.

Dunkles Rot. In Stahltanks bei kontrollierter Temperatur vergoren. Lange Mazeration. 18 Monate in 3-5 td. Liter Holzfässern ausgebaut und 24 Monate in der Flasche gelagert.

Perfekt kombinierte und sehr elegante Assemblage. An der Nase reife edle Beerenaromatik mit Brombeeren, Cassis, leichte Rauchnote und sanfte Holzssüsse. Am Gaumen feinkörnige Tannine, schöne Säure, dunkler Kakao. Langer starker Abgang. Ein Highlight der Reise! Bis 10 Jahre lagerfähig. **19/20** (97/100).

In der Schweiz für CHF 260 bei [Paul Ulrich AG](#) erhältlich.



Bei Casa Relvas



## Casa Relvas

Casa Relvas ([Link](#)) ist ein 1997 gegründetes Familienunternehmen das 150 Hektar eigene und 200 Hektar fremde Fläche bewirtschaftet. Es ist ein Massenbetrieb mit mehreren Marken und über 5 Millionen Flaschen pro Jahr. 65 % davon werden in 30 verschiedene Länder exportiert. Es ist kein DOC-Betrieb.

Traditionell werden im Alentejo am 11.11., am St. Martinstag, die Talha-Amphoren geöffnet. Wir warten live mit dem Winzer Alexandre Relvas dabei. Die Amphoren werden zusammen mit der Maische befüllt und die Masse wird regelmässig durchstochen um zu vermeiden, dass der Druck das Gefäss nicht zerreißt.

### ART.TERRA AMPHORA Branco 2016

100% Arinto, 11.5% Alkohol.

Goldgelb. Handgelesen, in der Amphore fermentiert An der Nase Würzaromen, Eukalyptus und Rauch. **16/20** (84/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz oder Deutschland nicht erhältlich.



### Herdade da Pimenta – Pimenta Amphora 2017

Alicante Bouschet, Aragonez, Trincadeira, handgelesen, 13.5% Alkohol.

Seit 2015 angebaut von Alexandre Relvas in Amphoren angebaut. Limitiert auf 2500 Flaschen. Kontakt mit den Traubenschalen von ca. 60 Tagen.

Hellrot. An der Nase starke Beerenfrucht, erdig mit Aromen aus Eukalyptus aus der Amphore. Am Gaumen feine Tannine, weich und leichter aber angenehmer Abgang. **15/20** (80/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz für 15.90 bei [vinazion-ebikon.ch](http://vinazion-ebikon.ch) erhältlich.



### **Herdade São Miguel Reserve Red 2017**

Alicante Bouschet, Aragonez and Cabernet Sauvignon, 14.5% Alkohol.

Handgelesen und fussgetreten in Lagares (offene Behälter aus Beton oder Marmor), reift 12 Monate in französischen Eichenfässern (400l) und 6 Monate in Foudre.

Tiefes Granatrot. Üppiges Bouquet von schwarzen Beeren, Brombeere und Heidelbeere, kombiniert mit Noten von Tabak, Gewürznoten und Leder. Am Gaumen ausgewogen, runder Geschmack von Früchten und Gewürzen, präzise Konzentration an Tanninen. Passt zu würzigem Rind oder Schweinefleisch. **16.5/20** (86/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz oder Deutschland nicht erhältlich.

### **Herdade São Miguel Pé de Mãe 2016**

Castelao, Trincadeira, Aragonez, handgelesen, 13.5% Alkohol.

Im Stahltank ausgebaut und dann 18 Monate im 5000l französischen Holzfass. Granatrot. An der Nase reife rote Beeren und Orangenblüten. Am Gaumen komplex mit schöner Mineralität, ausgewogene Säure und vergleichsweise weiche Tannine. Langer Abgang. Passt zu Weichkäse und Schmorfleisch. **17/20** (89/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [vinodor.ch](http://vinodor.ch) zu CHF 55.00 erhältlich.

## **Herdade Coelheiros**

Dieser ehemalige Jagdsitz wurde 1991 als Weingut ([Link](#)) gegründet, arbeitet komplett organisch auf 50 Hektar Weinreben und seine Etiketten orientieren sich an dort vorhandenen alten Wandteppichmustern. Önologe ist António Saramago.

### **Tapada de Coelheiros branco 2017**

50% Arinto, 50% Roupeiro, handgepflückt, 13.5% Alkohol.

Dieser seit 1995 produzierte Wein wird zu 70% in Edelstahl vergoren und gereift, um die Zitrusfrüchte hervorzuheben. Die anderen 30%

werden in 500-Liter-Fässern vergoren und gelagert. Bâtonnage von sechs Monaten, danach Lagerung für 6 Monate in Fässern.

Leuchtendes Gelb. An der Nase Zitrusnoten, Grapefruit und Mandarinen. Am Gaumen elegante Säure. Langer Abgang. Sehr lecker. Reifepotenzial. Gut zu Weichkäse, asiatischer Küche und Fisch. **17/20** (89/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [Paul Ullrich](#) zu CHF 39.00 erhältlich.

### **Tapada de Coelheiros tinto V.R. Alentejano 2015**

40% Alicante Bouschet, 60% Cabernet Sauvignon, 14.5% Alkohol.

Der rote Tapada de Coelheiros ist ein historischer Wein, der 1991 erstmals hergestellt wurde. Jeder Block wird einzeln fermentiert um seine Singularität besser zum Ausdruck zu bringen. Er reift 18 Monate in französischen Fässern und 18 Monate in der Flasche.

Granatrot. An der Nase starke schwarzen Fruchtnoten, Gewürze und Tabak. Die Note des Cabernet Sauvignon hebt sich im Mund hervor, gefolgt von der seidigen Textur des Alicante Bouschet. Eleganter Wein mit anhaltendem Abgang. Gut zur Mittelmeerküche, Hartkäse und Rind. **17.5/20** (91/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [Paul Ullrich](#) zu CHF 39.00 erhältlich.



## Tapada de Coelheiros Vinha do Taco 2010

100% Petit Verdot, 15% Alkohol.

Der Weinberg mit nur niedrigen Erträgen wurde 2001 angelegt, der Wein wird nur in Jahren aussergewöhnlicher Qualität hergestellt. Vinha do Taco profitiert von einer Südwestlage und einem granitischen Boden mit guter Tiefe. Er produziert Trauben mit intensiver Farbe. Die Gärung erfolgt zunächst im Stahltank, dann 18 Monate lang in französischen Eichenfässern. Erst nach 5 Jahren Flaschenreifeung wird der Wein freigegeben. Tiefes Granatrot. An der Nase charakteristische Petit Verdot Moosnoten, rote Beeren, Brombeeren gepaart mit eleganten Gewürzen aus der Fassreifeung. Am Gaumen sehr elegant mit einer lebendigen Säure. Langer anhaltender Abgang. Gut zu Wild oder zu einem guten Risotto. **18/20** (93/100).

Der Wein ist nicht in der Schweiz erhältlich. In Deutschland kostet er bei [uvinum.de](http://uvinum.de) € 45.00.

## Adega de Borba

1955 gegründet vereint die Adega de Borba ([Link](#)) 300 Weinbauern die auf 2.000 Hektar Trauben anbauen und 58% der Weine exportieren. Die Grösse der Anlage ist beeindruckend und nimmt heute einen ursprünglichen Bereich mit 12.000 m<sup>2</sup> und einen neuen Bereich mit 140.000 m<sup>2</sup> ein. Auch hier werden Thala-Weine gefertigt. Winzer ist Óscar Gato. Die Weine sind meist günstig.

### Borba Grand Reserve Red 2015

Trincadeira, Alicante Bouschet, 14.5% Alkohol.

18 Monate im Stahltank, 6 Monate neue französische Eichenfässer und 1 Jahr Flaschenlagerung.

12 Tiefes Granatrot. An der Nase intensive Waldfrüchte, Schokolade, Tabak und Röstnoten. Am Gaumen starke Tannine, Würzaromen, seidig elegant. Langer Abgang. Gut zum schwarzen Alentejo-Schwein und Wild. **16.5/20** (86/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz oder Deutschland noch nicht erhältlich.



### Borba Garrafeira Red 2011

Trincadeira, Aragonez, Alicante Bouschet, 14.5% Alkohol.

Stahltankausbau. Dann 12 Monate Reife in französischen und amerikanischen Eichenfässern. Schliesslich 30 Mt. Flaschenreifeung. Tiefes Granatrot. An der Nase reife Beeren, Kokosaromen, geröstete Nüsse. Am Gaumen ausgewogene Tannine und Säure. Ggf. zu Grillfleisch und Schokoladenkuchen. Langer Abgang. **16/20** (84/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz oder Deutschland noch nicht erhältlich kostet aber bei [portugalvineyards.com](http://portugalvineyards.com) CHF 32.92.



### Talhas de Borba DOC 2018

Rincadeira, Castelao, Alicante Bouschet, 13.5% Alkohol.

Granatrot. An der Nase reife Beerenaromen, Brombeeren, Blaubeeren, Pflaumen. Am Gaumen leichte Tannine und ausgewogene Säure. Kurzer Abgang. **15.5/20** (82/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz oder Deutschland nicht erhältlich. Der Grossteil des Sortiments der Adega de Borba ist allerdings bei Amazon bestellbar.



Die Verkostung bei der Adega de Borba



© Vinhos do Alentejo



Die Quinta do Carmo

## Julio Bastos – Dona Maria Wines

Der Geschichte nach wurde das Gut ([Link](#)) zu Zeiten von König D. João V. für dessen Kurtisane D. Maria erworben, daher erhielt der Wein seinen Namen. Das Gut ist auch als Quinta do Carmo bekannt, da im Jahr 1752 eine Kapelle angebaut wurde, die der Jungfrau Senhora do Carmo geweiht wurde. Der symphytische, aristokratische Schlossherr Julio Bastos ist eine bekannte Grösse im Alentejo. Für uns hat er eine Flasche seines Weines aus 1986 geöffnet. 53 Hektar der Rebberge stehen vorwiegend auf reichem Tonboden mit Kalkeinfluss. Die teilweise sehr alten Reben auf Dom Martinho und Monte do Abreu werden nicht bewässert. Durch den Austrocknungsstress erhält man eine höhere Traubenqualität und einen konzentrierteren Most.

### **Dona Maria Grande Reserva 2014**

50% Alicante Bouschet, Petit Verdot, Syrah, Touriga Nacional. Alte Trauben, 14.5% Alkohol.  
In Marmor-Lagares mit den Füßen gestampft. 12 Monate in französischen Eichenfässern.  
Dunkles Rubinrot. Reifes volles Wildbeerenaroma, Pflaume, Minze, aber auch etwas Pfeffer. Am Gaumen intensive Frucht, elegant, rund und mit seidigen Tanninen. Lagerfähig bis 2028. Langanhaltender Abgang. **17.5/20** (91/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [hoferwineandspirits.ch](http://hoferwineandspirits.ch) zu CHF 38.50 erhältlich.

### **Dona Maria AMANTIS Reserva DOC 2016**

Cabernet Sauvignon, Petit Verdot, Syrah, Touriga Nacional, 14.5% Alkohol.  
Der Wein wird 12 Monate in französischer und amerikanischer Eiche ausgebaut.  
Rubinrot. An der Nase reife dunkle Beeren, Pflaume, Aprikose. Am Gaumen elegante Struktur, Tannine und Säure sehr gut ausgewogen, harmonisch. Langer schöner Abgang. **17.5/20** (91/100).

Dieser Wein aus 2014 ist in der Schweiz bei [flaschenpost.ch](http://flaschenpost.ch) zu CHF 24.50 erhältlich. 2016 ist ab Dezember erhältlich.

### **Dona Maria AMANTIS White Reserva 2016**

Vioignier, DOC, 16 Jahre alte Reben. 14% Alkohol.  
In französischen Eichenfässern (400l) fermentiert. 6 Monate Bâtonnage.  
Gold mit limonengrünen Reflexen. An der Nase deutliche Eichennoten mit Mango, Orange und Birne. Am Gaumen seidig, sehr gute Balance und Struktur, Aprikose, Vanille, schöne Säure und anhaltendes Finale. Wunderbar zu Vorspeisen mit Fisch, Blauschimmel- und Hartkäse sowie Mandeltarte. **17/20** (89/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [flaschenpost.ch](http://flaschenpost.ch) zu CHF 22.90 erhältlich



### **Dona Maria Touriga Nacional 2015**

Touriga Nacional, 14.5% Alkohol.

In Lagares fussgestampft. 12 Monate in französischen Eichenfässern.

Tiefes Violet. An der Nase dunkle Beeren, Bergamottenoten, Veilchen. Am Gaumen seidiger Schmelz, runde Tannine, gute Säure. Zu Fleisch und Hartkäse. **17/20** (89/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz noch nicht erhältlich.

### **Dona Maria Petit Verdot Vinho Regional Alentejano 2015**

Petit Verdot, handgepflückt und in Lagares fussgestampft, 14.5% Alkohol.

Tiefes Rubinrot. An der Nase dunkle Beeren, florale Noten. Am Gaumen sehr dichtes seidiges Tannin, intensive Frucht. Ein Liebling des Winzers. Zu Lamm, würzigem Auflauf, reifem Käse. Langer Abgang. **17/20** (89/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [schubiweine.ch](http://schubiweine.ch) zu CHF 25.50 erhältlich.



### **Dona Maria, Quinta do Carmo, Garrafeira Vinho Tinto 1986**

87% Alicante Bouschet, 13% Moreto, Castelão und Trincadeira, 13% Alkohol.

Dieser in portugiesischer Eiche gereifte und „erste“ Wein von Julio Bastos, der bei ausgewählten Degustationen am Schluss noch verkostet wird, zeigt der damals mit einfachster Ausstattung gefertigte Wein auch nach langer Zeit noch eine erstaunliche Raffinesse. Er war der älteste degustierte Wein der Reise und verkörpert ein Highlight der auf dieser Reise erfahrenen Weinkunst.

Kirschrot. Primäraromen sind fast Feigen, Dattel und Caramel ersetzt. Am Gaumen fleischig und süßwürzig. Für sein Alter wahrhaft exzellent. Abgang ist noch verhältnismässig lang. Er begleitete uns zu einem Kartoffel-Bacalao-Auflauf, zu gereiftem Weichkäse und Kuchen. **19/20** (97/100).

Dieser Wein ist ggf. noch in Auktionen zu finden.



Die Quinta Dona Maria

© [Vinhos do Alentejo](http://Vinhos do Alentejo)

## João Portugal Ramos

João Portugal Ramos ([Link](#)) hat sich erst einen Namen als Berater gemacht bevor er 1992 mit 5 Hektar als Winzer und Produzent im eigenen Namen tätig wurde. Heute umfasst sein Weingut 500 Hektar. Er ist einer der berühmtesten Weinmacher Portugals.

### Marquês de Borba Reserva Red, 2015

Trincadeira, Aragonez, Alicante Bouschet, Cabernet Sauvignon, 14.5% Alkohol.

Leihweise in Lagares fussgestampft. 18 Monate in 200l Eichenfässern. Der Wein wird nur alle paar Jahre ausgebaut.

Tiefes Rot. An der Nase marmeladige dunkle Beeren, Vanille, Veilchen, Gewürze. Am Gaumen elegant und solid, kompakte sehr gut integrierte Tannine. Langer Abgang. Flagshipwein. **18/20** (93/100).



©João Portugal Ramos

Der Jahrgang 2014 dieses Weins ist in der Schweiz bei [vinexus.ch](#) zu 60.20 erhältlich.

### Quinta da Viçosa 2017

Aragonez, Syrah, 14.5% Alkohol.

Fussgetreten in Lagares. Malolaktische Gärung in gebrauchtem Barrique. 12 Monate in neuen französischen Barrique zu 100 Litern ausgebaut.

Tiefes Rot. Dekantieren lohnt sich. An der Nase kräftige Beeren, Himbeeren, Schokolade, leichte Röstnoten, Rauch. Am Gaumen intensive reife Frucht, mächtiges aber geschliffenes Tannin. Langer Abgang. Passt ausgezeichnet zu mediterranem Essen, Lamm, gereiftem Käse. Lange lagerfähig. **18/20** (93/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [wine-in-black.ch](#) zu CHF 32.95 erhältlich.

### Vinha de S. Lázaro Touriga Nacional tinto, 2015

Touriga Nacional, 14.5% Alkohol.

Handgelesen. 12 Tage Mazeration. Stahlfass und 12 Monate französische Eiche.

Dunkles Purpurrot. An der Nase reife Beeren, Brombeeren, Cassis. Am Gaumen schöne Tannine, ausbalancierte Säure, hohe Komplexität. Zu Fleisch und reifem Käse. Langer Abgang. **18/20** (93/100).

Dieser Wein ist ab 2020 in der Schweiz bei COOP zu ca. CHF 30.- unter [mondovino.ch](#) erhältlich.





## Herdade do Esporão

Herdade do Esporão ([Link](#)) ist riesig und existiert in den jetzigen Grenzen bereits seit 1267. 1973 wurde es durch José Roquette and Joaquim Bandeira zum Weingut transferiert und 1985 erschien der erste Wein. Es lohnt sich das Gut zu besuchen. Das Restaurant ist vorzüglich. Weinmacher seit 1992 ist der Australier David Baverstock, der die Weinmarke zu Weltruf führte. Für 2018 empfahl er die Weissweine und für 2019 würde der Rote besser sein.

### Verdelho do Esporão Branco VR Alentejano 2017

100% Verdelho, 12% Alkohol.

Stahltank, Kaltmazeration.

Leuchtendes Gelb. An der Nase tropische Früchte, Gras, leichter Honig. Am Gaumen ausgewogene Säure, strukturiert. Gut zu Mittelmeerküche, Fisch und Hartkäse. **16.5/20** (86/100).

Der Jahrgang ist in der Schweiz schwer erhältlich. 2018 erhält man bei [Flaschenpost.ch](#) zu CHF 13.90.

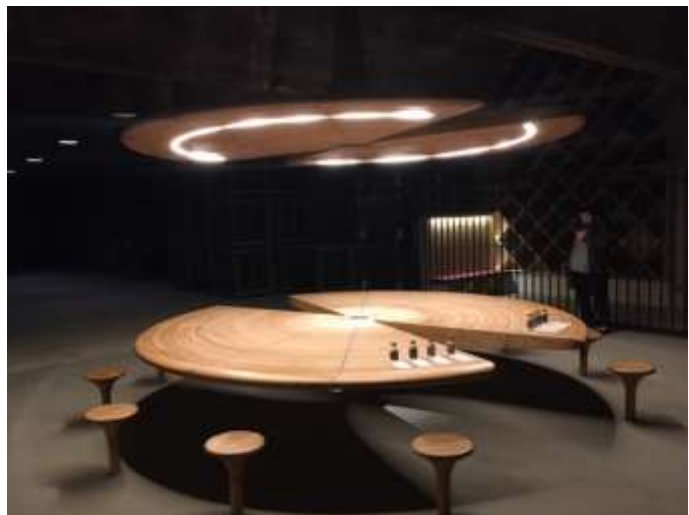
### Esporão Aragones Canto Ze Cruz Red 2013

100% Aragonez

Der Weinberg ist 45 Jahre alt. Fussgetreten (bringt die Tannine runter) 12 Monate in neuer, französischer Eiche, 24 Monate in der Flasche gereift.

Rubinrot. An der Nase schwarze Johannisbeeren, Eiche, getrocknete Tomaten, ledrig, Toast. Am Gaumen intensiv, kräftige, aber auch seidig, Würznoten. Langer schöner Abgang. Gut zu Rind, Wild, Hartkäse. **17/20** (88/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz nicht erhältlich.



### Esporão Garrafeira Private Selection DOC Alentejo 2013

Alicante Bouschet, Aragones, Syrah, 14.5% Alkohol.

Fussgestampft und Lageresvergärung. 18 Monate in französischer Eiche, 12 Monate Flaschenreifung.

Purpurrot. An der Nase reife rote Beeren, Granatapfel. Am Gaumen kräftige Tannine, ausgewogene Säure. Langer Abgang. Lagerfähig. Gut zu Lamm, Rind, Wild, Hartkäse. **17.5/20** (91/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [Paul Ullrich](#) zu CHF 41.00 erhältlich.

## Esporão Roupeiro Vinho de Talha Alentejo branco 2018

100 % Roupeiro, 13.5% Alkohol.  
In Talha-Amphore ausgebaut. Reben sind ca. 50 Jahre alt.  
Strohgelb. An der Nase Grapefruit, Pfirsich, Mirabelle, reife Ananas, etwas mineralisch. Am Gaumen sehr ausgewogen und elegant. Der beste weisse Talhawein der Reise. **17/20** (89/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz nicht erhältlich.



## Esporão Moreto Vinho de Talha Alentejo red 2018

100% Moreto.  
In Talha-Amphore ausgebaut. 14% Alkohol.  
Purpurrot. An der Nase erdig, würzig, Brombeeren, Am Gaumen ausgewogen, erinnert etwas an alten Nebbiolo. Man schmeckt fast den Kalk der Amphore im Abgang. Gut zu Lamm, gegrilltem Kalb. **17/20** (89/100).  
Dieser Wein ist in der Schweiz nicht erhältlich.





© [Vinhos do Alentejo](#)

## Adega José de Sousa

Die Casa Agrícola José de Sousa Rosado Fernandes ([Link](#)) stellt seit ca. 1878 Wein her und wurde 1986 durch das Unternehmen José Maria da Fonseca 1986 aufgekauft. Das Weingut besitzt vor allem 114 Amphoren und ist für seine Talha-Weine bekannt. Weinmacher ist Domingos Soares Franco.

### Alentejano Vintage 2015

Grand Noir, Touriga Franca and Touriga Nacional, 13.5% Alkohol.

Die Trauben werden von Hand entstielt und mit den Füßen gestampft. Ein kleiner Teil des Mostes wird in der Talha-Amphore ausgebaut. 13 Monate in französischen Eichenfässern gereift und ohne Filtration oder Kaltstabilisierung abgefüllt. Limitiert auf 2700 Liter. Sollte dekantiert und bei 16-18 Grad getrunken werden.

Tiefrot. An der Nase schwarze Beeren, Cassis, leichter Holunder, Eichenaroma, Datteln und Tabak. Am Gaumen Ausgewogen, deutliche Eichennote, Tannine und Säure angenehm ausgeglichen. Etwas speziell und daher wie alle verkosteten Talha-Weine des Weingutes für Liebhaber. Lange lagerfähig. Passt gut zu Fleisch. **16/20** (84/100).

Dieser Wein ist mit dem Jahrgang 2014 bei der [Paul Ullrich](#) in der Schweiz zu CHF 62.00 erhältlich.

### José Maria da Fonseca José de Sousa Mayor Vinho Regional Alentejano 2016

52 % Grand Noir, 32 % Trincadeira, 16% Aragonez, 14% Alkohol.

Handgelesen, von Hand entstielt und leicht gestampft, die Hälfte des Mostes gärt in Talha-Amphoren von 1600 Litern mit Häuten und Stielen bei 28 Grad, die Temperatur wird am Tag viermal kontrolliert und mit Sprühwasser reduziert. Der Rest fermentiert in Lagares. Vier Wochen Mazeration. Der Ausbau erfolgt dann 12 Monate in neuen Fässern aus französischer Eiche.

Dunkles Rot. An der Nase dunkle Beeren, Kräuternoten, Leder. Am Gaumen erst verhalten, viel Tannine, Fülle und ausgewogene Säure. Braucht Zeit. 10 Jahre lagerfähig. **16/20** (84/100).

Dieser Wein ist mit dem Jahrgang 2014 bei der [Paul Ullrich](#) in der Schweiz zu CHF 32.00 erhältlich.



## Luis Duarte Wines

Der umtriebige Luis Duarte ([Link](#)) und seine Frau Dora Simoes führen das seit 2017 in Reguengos de Monsaraz ansässige Familienunternehmen selbst. Sie besitzen die Ländereien Monte do Carrapatelo (10 Hektar, mit den Weinmarken Rubrica und Monte do Carrapatelo) und Terra Calma Estate (75 Hektar). Die Marken Rapariga da Quinta, Artefacto, Materia, Miragem, Maravista und Moçoila werden aus Trauben dieser Weinberge hergestellt.

### Rapariga da Quinta Reserva 2017

Alicante Bouschet, Aragonez, Touriga Nacional, 14% Alkohol.

9 Monate in französischer und amerikanischer Eiche ausgebaut.

Granatrot. In der Nase reife Beeren, Eiche, Karamell. Im Gaumen elegant und geschliffen. **17/20** (88/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [Flaschenpost.ch](#) zu CHF 22.90 erhältlich. In Deutschland werden die Weine von Luis Darte durch [Lobenbergs Gute Weine](#) importiert.

### Rubrica, Luís Duarte Vinhos Unipessal 2016

Tinta Miúda Touriga Nacional Syrah Petit Verdot Aragonez Alicante Bouschet, 14% Alkohol.

9 Monate in französischer und amerikanischer Eiche ausgebaut.

Rubinrot. In der Nase schwarze Beeren, Kirsche, Cassis, auffallende Würzaromen. Im Gaumen konzentriert, vollmundig, geschliffenes Tannin, gute eingebundene Säure. Langer Abgang. Gut zu Wild und Lamm. **17/20** (88/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [Casalusitania.ch](#) zu CHF 32.00 erhältlich. In Deutschland kostet dieser Wein € 14.80 bei [Lobenbergs Gute Weine](#).



© [Vinhos do Alentejo](#)

## Herdade dos Grous

Herdade dos Grous ([Link](#)), d.h. Kranich, befindet sich in Albernôa im unteren Alentejo im Kreis Beja. Es erstreckt sich über 700 Hektar und besitzt ein Luxusferienresort. Von den 700 Hektar der Herdade dos Grous sind 73 dem Weinbau gewidmet. Der Rest verteilt sich auf Olivenhaine, Gemüsekulturen, Viehzucht und Pferdezucht. Im Zentrum des Anwesens steht der Grous-Stausee mit einer Fläche von 98 Hektar. Winzer ist Luis Duarte.



### Herdade dos Grous Reserva Branco 2018

100% Antão Vaz; 13.5% Alkohol.

Reifung 6 Monate in neuen Barriques aus Ungarn und Frankreich.

Gelbgold. An der Nase Zitrusfrüchte, Aprikose, Pfirsich, leichte Holznote. Am Gaumen frisch, ausgewogene Säure, feiner Schmelz, gut strukturiert, mineralischer Nachgeschmack. Gut zu Fisch, weissem Fleisch und Weichkäse. **16.5/20** (86/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [Riegger.ch](#) oder bei [Flaschenpost.ch](#) zu CHF 22.70 bzw. CHF 22.50 erhältlich.

### Herdade dos Grous Tinto Reserva 2016

60% Alicante Bouschet, 20 % Tinta Miúda, 20% Touriga Nacional, 14% Alkohol.

16 Monate in französischer Eiche.

Dunkles Purpurrot. An der Nase dunkle Beeren, Granatapfel, Brombeere, Würznoten, Tabak. Am Gaumen vollmundig seidig, geschliffene Tannine. Langer Abgang. Zu Rind, Lamm, Wild. **16.5/20** (86/100).

Dieser Wein wird voraussichtlich in der Schweiz bei [Riegger.ch](#) erhältlich sein



## **Herdade dos Grous Moon Harvested 2018**

100% Alicante Bouschet, 14 %

Nach der Mondkonstellation geerntet um den idealen Zeitpunkt zu erreichen.

Dunkles Purpurrot. An der Nase reife süsse Beeren, Brombeeren, Kirschen, leichte Vanillenoten. Am Gaumen frische Frucht, samtig kräftige Struktur, reife Tannine, Würze. Langer Abgang. Sehr süffig. Gut zu Rind, Lamm und dunkler Schokolade. **17/20** (88/100).

Dieser Wein ist in der Schweiz bei [Riegger.ch](http://Riegger.ch) oder bei [Flaschenpost.ch](http://Flaschenpost.ch) zu je CHF 44.50 erhältlich.

**Text & Fotos: Peter Thomas (Pit) Mühlhäuser**  
**26. November 2019**

**Lektorat: Jean François Guyard**

**Unser Redaktor Peter Thomas Mühlhäuser (Pit)**, Jahrgang 1965, hat in Deutschland Jura studiert, ist ein erfahrener General Counsel & Manager und lebt nun seit 13 Jahren in der Schweiz.

Als erfahrener und leidenschaftlicher Weinliebhaber besucht Pit gerne Weingüter auf der ganzen Welt, um neue Trends zu entdecken und darüber zu berichten. Er ist ein interner Berater von Vinifera-Mundi für solche Themen. Er ist auch daran interessiert, Speisen mit Wein zu kombinieren. Pit begann Mitte 2018 mit der Arbeit für Vinifera-Mundi.



Herdade dos Grous

© [Vinhos do Alentejo](http://Vinhos do Alentejo)

Der vorliegende Text ist zur exklusiven Publikation auf [www.vinifera-mundi.com](http://www.vinifera-mundi.com) und [www.vinifera-mundi.ch](http://www.vinifera-mundi.ch) vorgesehen. Weitere Nutzungen sind mit den Urhebern vorgängig abzusprechen. Jeder Empfänger verfügt über das Recht, den vorliegenden Bericht an Drittpersonen weiter zu senden.